

Beschluss:

1. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, für das im Detailplan (Anlage 2, Maßstab 1:7.500) schwarz umrandete Gebiet südlich der Ponkratzstraße, westlich der Lerchenstraße und Müllritterstraße, westlich der Drudhardstraße, östlich der Lerchenauer Straße und Josef-Zintl-Straße den Flächennutzungsplan mit integrierter Landschaftsplanung zu ändern und einem Bebauungsplan mit Grünordnung aufzustellen.
Der Detailplan (Anlage 2) ist Bestandteil dieses Beschlusses.
2. Der Auslobung und Durchführung des städtebaulichen und landschaftsplanerischen Wettbewerbs durch die Wohn Park Lerchenauer Feld GmbH & Co. KG in enger Abstimmung mit der Landeshauptstadt München, Referat für Stadtplanung und Bauordnung sowie dem Kommunalreferat wie unter Buchstabe B) Ziffer 1 dargestellt wird zugestimmt.
3. Dieser Aufstellungs- und Eckdatenbeschluss, insbesondere die im Vortrag der Referentin unter Buchstabe A) Ziffer 4 formulierten Planungsziele und Eckdaten werden den weiteren Planungen und dem städtebaulichen und landschaftsplanerischen Wettbewerb zugrunde gelegt.
4. **Die "Modellstadt 2030" der Inzellinitiative wird als Zielvorstellung bedeutender Akteure der Zivilgesellschaft als wesentlicher Impuls den weiteren Planungen und dem städtebaulichen und landschaftsplanerischen Wettbewerb zugrunde gelegt. Ebenso soll die gültige Beschlusslage des Stadtrats, den MIV-Anteil auf 20 % zu begrenzen, in die weiteren Planungen einfließen.**
5. **Die Verwaltung wird beauftragt, für das Planungsgebiet ein innovatives, lokales, weitgehend regeneratives Energiekonzept in Zusammenarbeit mit der Stadtwerke München GmbH und den Grundeigentümern zu erarbeiten.**

- 6. Die Verwaltung wird beauftragt, eine höhenfreie Querung für den Rad- und Fußverkehr in Verlängerung der vom Olympiapark in das Dreiseengebiet führende Radtrasse schnellstmöglich zu realisieren.**

- 7. Der städtische Anteil am Wohnbaurecht soll dem Anteil der Flächen der Landeshauptstadt München im Planungsgebiet entsprechen.
Die Verwaltung wird beauftragt, die Verhandlungen im Umlageverfahren entsprechend zu führen.**

8. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, dem Stadtrat über das Ergebnis des Wettbewerbs und über das weitere Vorgehen zu berichten.

9. Der im Detailplan schwarz umrandete Bereich des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 1374 vom 03.02.1982, ergänzt durch den Beschluss vom 21.07.1993, wird aufgehoben. Der Detailplan (Anlage 4) ist Bestandteil dieses Beschlusses.

10. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Die endgültige Beschlussfassung erfolgt in der Vollversammlung des Stadtrates.